



1. Inhaltsverzeichnis

2.	Glückwünsche zum Geburtstag	1
3.	Spielausschuss	2
3.1	Finale im TZ-Bärenpokal	2
3.2	Verzichtserklärung	2
3.3	Mannschaftsmeldung und Teilnahme von Alt-Herrenmannschaften im TZ-Bärenpokal	3
3.4	Fairplay-Turnier Mädchen beim ESV Delitzsch	3
4.	Jugendausschuss	4
4.1	Spielbetrieb	4
4.1.1	A-Junioren	4
4.1.2	B-Junioren	4
4.1.3	C-Junioren	4
4.1.4	D-Junioren	4
4.1.5	E-Junioren	4
4.1.6	F-Junioren	4
4.1.7	G-Junioren	4
4.2	Planung Saison 2026/27	4
5.	Sportgericht	5
5.1	DFBnet-Schloss: kurz erklärt	5
6.	Aus- und Weiterbildung / Qualifizierung	6
6.1	Fortbildung	6
6.2	DFB-Mobil	6
7.	Allgemein	6
7.1	Auszug aus den OM des SFV	6
7.1.1	Mannschaftsmeldung Saison 2026/2027	6
7.1.2	Ausschreibung für den DFB-Ehrenamtspreis	6
7.1.3	SFV-Vorstand fasst Beschlüsse	6
7.2	Vorstellung: Schiedsrichter-Obmann Frank Pöckelmann	7

2. Glückwünsche zum Geburtstag

Christian Mörschke	19.05.	44. Geburtstag
Thomas Stöber	06.06.	72. Geburtstag

3. Spielausschuss

3.1 Finale im TZ-Bärenpokal

Das Finale um den TZ-Bärenpokal fand wie immer am Mittwochabend vor Himmelfahrt statt. Vor einer stattlichen Kulisse von 1.015 Zuschauern setzte sich nach 90 spannenden Minuten der ESV Delitzsch mit 1:0 gegen den FSV Blau-Weiß Wernsdorf durch. Die Eisenbahner haben sich damit für den Wernesgrüner Sachsenpokal 2026/2027 qualifiziert.

Die Zusammenfassung vom TeamRabenfront findet ihr auf [Youtube](#).



3.2 Verzichtserklärung

Gemäß § 49 Abs. 3 der Spielordnung des SFV müssen jene Vereine von Mannschaften, die im Falle einer sportlichen Qualifikation ihr Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen, bis zum 30. April des Spieljahres eine entsprechende, unwiderrufliche Erklärung an die Geschäftsstelle des zuständigen Verbandes abgeben.

Bis zum maßgeblichen Stichtag sind nachfolgende Aufstiegs-Verzichtserklärungen eingegangen:

FSV Krostitz, SV Concordia Schenkenberg, FSV Blau-Weiß Wernsdorf und ESV Delitzsch (jeweils Nordsachsenliga)

Es liegen keine Verzichtserklärungen aus der Kreisliga vor.

Damit käme es fiktiv nach aktuellem Tabellenstand bei einem Sachsenklasseabstieg des SC Hartenfels Torgau und keinem Aufsteiger aus der Nordsachsenliga (Aufstiegsberechtigung haben nur die Platzziffern 1-3) zu drei Absteigern aus der Nordsachsenliga. Aus der Kreisliga sind die Platzziffern 1 und 2 aufstiegsberechtigt.

3.3 Mannschaftsmeldung und Teilnahme von Alt-Herrenmannschaften im TZ-Bärenpokal

Für die kommende Saison können die Mannschaftsmeldungen über das DFBnet bis 15.06.2026 vorgenommen werden. Alle im Spielbetrieb des NFV stehenden Herrenteams können am Pokalwettbewerb teilnehmen. Auch gemeldete Alt-Herren-Teams können am Kreispokalwettbewerb teilnehmen. AH-Spieler benötigen eine gültige Spielberechtigung und müssen zu Saisonbeginn mindestens 31 Jahre alt sein (Geburtsdatum vor dem 01.07.1995). Es gelten im Übrigen die Regelungen einschließlich Wartefristen nach der SPO. Ein AH-Team gilt gegenüber allen anderen Mannschaften als unterklassiges Team, treten in der ersten Pokalrunde nicht gegeneinander an und haben insofern in der ersten Pokalrunde Heimrecht. Alt-Herren-Mannschaften nehmen - nach den für die Saison 2026/27 neu zu definierenden Durchführungsbestimmungen - lediglich temporär am Pflichtspielbetrieb teil und unterliegen daher nicht dem Schiedsrichtersoll.

Abteilungsleiterversammlung am 10. Juli in Doberschütz

Die jährliche Abteilungsleiterversammlung mit Auswertung der abgelaufenen Saison, Auszeichnungen, Saisonvorbereitung und Pokalauslosung der ersten Runde im TZ-Bärenpokal findet am Freitag, 10. Juli, in Doberschütz statt – Einladung folgt.

3.4 Fairplay-Turnier Mädchen beim ESV Delitzsch

Der NFV unterstützt das Fairplayturnier für Mädchen-Freizeitmannschaften des ESV Delitzsch am 13. Juni. Das Turnierangebot ist ein Ergebnis des Frauen-/Mädchenstammtisches vom März. Bitte teilen und am besten mitmachen!!!

Einladungstext ESV Delitzsch:

Liebe Trainerinnen und Trainer,

der Mädchenfußball in Nordsachsen entwickelt sich die letzten Jahre immer weiter. Beim „Stammtisch Mädchenfußball“ in Doberschütz reift daher die Idee ein Fairplayturnier zu veranstalten.

Der Nordsächsische Fußballverband unterstützt diese Initiative proaktiv. Für das Spieljahr 2026/2027 gibt es auch schon Ideen einen Testspielturnierbetrieb der Mädchen zu organisieren. Dafür sollen auch die Rückmeldungen in Delitzsch genutzt werden.

Wir als ESV Delitzsch möchten diesen Tag nutzen, um andere Mädchenmannschaften kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und die Förderung des Mädchenfußballs in Nordsachsen weiter zu stärken.

Folgende Punkte stehen dabei bereits fest:

Datum: 13.06.2026 (Samstag) von 10 – 13 Uhr

Ort: ESV Delitzsch Rasenplatz oder Kunstrasenplatz

Jahrgänge: 2016 – 2009 (ist nur ein grob gesteckter Rahmen)

Modus: Kleinfeldturnier (1:6) und Funino 3:3 parallel

Über eine Teilnahme (auch über Spielgemeinschaften möglich) würden wir uns freuen. Zur genauen Planung benötigen wir bis zum 01.05.2026 die Meldung entweder über unser offizielles DFB.net Postfach oder über jba@esv-delitzsch.de.

Sportliche Grüße

Johannes Bachmann (Trainer C-Jugend und Mädchen ESV)

Tel. 015225477256

4. Jugendausschuss

4.1 Spielbetrieb

4.1.1 A-Junioren

In einem ausgeglichenen Finale konnte sich der FV Bad Düben nach Elfmeterschießen gegen die SpG Mügeln-Ablaß/Ostrau/Zschaitz durchsetzen und den Kreispokal der A-Junioren erfolgreich verteidigen.

4.1.2 B-Junioren

Das Pokalfinale der B-Junioren findet am 30.05. ab 11 Uhr zwischen der SpG Oschatz/Dahlen und SV Concordia Schenkenberg im Heidestadion Dahlen statt.

4.1.3 C-Junioren

Auch bei den C-Junioren wurde über das Elfmeterschießen der Kreispokalsieger ermittelt werden. Der FSV Wacker Dahlen konnte sich erfolgreich gegen die SpG Zschortau / Rackwitz II durchsetzen.

4.1.4 D-Junioren

Am 05.05. endete die Bewerbungsfrist für die Austragung der Endrunde, es gab zwei fristgerechte Bewerbungen. Die Endrunde wird am 31.05. ab 10 Uhr in Großtreben ausgetragen. Die Auslosung fand am 13. Mai statt. Die Ansetzungen sind im DFBNet freigegeben. Die Ausschreibung erhalten die Vereine ca. 1 Woche vor Turnierbeginn.

4.1.5 E-Junioren

Am 16.05. wurde in Torgau die Endrunde der Sparkassen Kinder- und Jugendspiele durchgeführt. In einem äußerst fairen Turnier setzte sich am Ende Union Zschernitz durch. Ein Dankeschön an Torgau für die Vorbereitung der Endrunde.

4.1.6 F-Junioren

Die Sparkassen-, Kinder- und Jugendspiele wurden angesetzt und sind im DFBNet veröffentlicht. Spieltermin 07.06. beim FSV Glesien.

4.1.7 G-Junioren

Die Sparkassen-, Kinder- und Jugendspiele wurden angesetzt und sind im DFBNet veröffentlicht. Spieltermin 07.06. beim SV Wölkau.

4.2 Planung Saison 2026/27

Im Zeitraum vom 15.05.2026 bis 15.06.2027 ist das Meldefenster zur Mannschaftsmeldung für die kommende Spielzeit 2026/2027 geöffnet. Wir werden in Kürze wie gewohnt eine Ausarbeitung an alle Vereine verteilen, mit einer Erläuterung wie der Meldebogen zu befüllen ist. Der Rahmenterminplan wird nach Meldung der Mannschaften bekanntgegeben.

5. Sportgericht

5.1 DFBnet-Schloss: kurz erklärt

Wichtig für Trainer, Betreuer und Teams: Das Schloss ist nur ein Warnsignal – keine verbindliche Aussage.

Die Grundregel: Nicht das Schloss entscheidet, sondern das **Urteil! Solange kein Urteil da ist, gilt die automatische Sperre IN ALLEN WETTBEWERBEN.**

- **Schloss da?** Es sollte auf mögliche Sperren geprüft werden.
- **Kein Schloss da?** Heißt **nicht automatisch spielberechtigt**. Sperren müssen im Verein kommuniziert und eigenverantwortlich umgesetzt werden.
- **Verbindlich** ist immer das Urteil – oder bei Rot bis zum Urteil die automatische Sperre für alles.

So prüfst du es richtig

1. **Gelb / Gelb-Rot prüfen:** Liegt dadurch eine Sperre vor, spielt der Spieler nicht.
2. **Rote Karte prüfen:** Dann sofort ins Urteil schauen.
3. **Noch kein Urteil da?** Dann ist der Spieler nach Feldverweis **für alle Wettbewerbe gesperrt**.
4. **Urteil unklar?** Staffelleiter fragen. Falls nötig, beim Sportgericht den Stand erfragen.
5. **Sperre laut Urteil abgesehen?** Dann kann der Spieler trotz Schloss wieder einsatzfähig sein. Staffelleiter informieren, dass z.B. Ableistungen nicht erfasst wurden.

!!! Bei **Roten Karten für Trainer** oder sonstige Mannschaftsverantwortliche gilt nichts anderes **!!!**

Bei Missachtung von Sperren

1. droht dem Verein:

§ 37 Abs. 3 SFV RVO: Für Spielenlassen eines nicht spiel- oder einsatzberechtigten Spielers beträgt die Geldstrafe bis zu 2.000,00 €, auf Kreisebene bis zu 1.000,00 €. Daneben kann auf Punktabzug oder Spielverlust unter Abzug der erzielten Tore für die davon betroffene Mannschaft erkannt werden.

2. droht dem Spieler:

§ 41 Abs. 1 SFV RVO: Für Spielen ohne Spiel- bzw. Einsatzberechtigung, Spielen ohne Vorlage des Spielerpasses oder eines sonstigen zur Identifikation geeigneten Personaldokuments beträgt die Sperre mindestens zwei Wochen und die Geldstrafe bis zu 1.000,00 €, auf Kreisebene bis zu 500,00 €. Der Versuch ist strafbar.

6. Aus- und Weiterbildung / Qualifizierung

6.1 Fortbildung

Fortbildungsformate seit 2025

Tag der Fortbildung (5 LE)	- Präsenzveranstaltung - 17:00 bis 20:00 Uhr
Tag des Trainers (10 LE)	- Tagesveranstaltung Präsenz - 08:30 bis 18:00 Uhr
Tag des Trainers (10 LE)	- Tagesveranstaltung mit optionaler Vorgabe - 08:30 bis 17:30 Uhr
DFB-Trainingsdialog (5 LE)	- Erweiterung des klassischen Trainingsdialog in Präsenz - 17:00 bis 20:00 Uhr
Fortbildungskongresse (20 LE)	- Wochenende Online+Präsenz - Freitag Online – Sa. & So. div. FoBi-Angebote

Zusammensetzung Fortbildungsnachweis

1. 20 LE für Lizenzverlängerung notwendig - innerhalb von 3 Jahren.
2. Jedes FoBi-Thema wird nur einmal pro Verlängerung anerkannt!
3. Bis zu 5 LE können überfachlich anerkannt werden.
Bedeutung überfachlich: sonstige FoBi im Bereich des SFV, der Kreisverbände, des LSB und KSB

5 LE-Fortbildung

27.08.26 - Wiederitzsch - "Umschaltspiel als taktisches Mittel" (Jug.+Erw.) (5 LE) [>>>Anmeldung<<<](#)

6.2 DFB-Mobil

Lizenzierte Trainer des DFB und SFV sind hierbei an der Basis unterwegs, geben praktische Tipps und informieren in einer Infoveranstaltung über aktuelle Themen aus den Bereichen Qualifizierung und Verbandsentwicklung. Ziel ist es, Vereine und ihren Trainern Hilfestellungen zu geben und sie zu ermutigen, selbst aktiv zu werden.

Für den nächsten Zeitraum Januar und Februar können sich alle Interessenten weiterhin [anmelden](#). Vereine mit einem DFB-Mobil-Besuch 2024 & 2025, müssen vorerst warten.

7. Allgemein

7.1 Auszug aus den OM des SFV

7.1.1 Mannschaftsmeldung Saison 2026/2027

Im Zeitraum vom 15.05.2026 bis 15.06.2027 ist das Meldefenster zur Mannschaftsmeldung für die kommende Spielzeit 2026/2027 geöffnet.

7.1.2 Ausschreibung für den DFB-Ehrenamtspreis

Noch bis zum 31. Mai läuft die diesjährige Bewerbungsfrist für den DFB-Ehrenamtspreis 2027.
[+++ Weitere Informationen +++](#)

7.1.3 SFV-Vorstand fasst Beschlüsse

Der SFV-Vorstand hat in seiner jüngsten Sitzung am 17. April neue Beschlüsse gefasst. Dabei wurden die Weichen für die Spielzeit 2026/2027 gelegt, Ordnungsänderungen beschlossen und der Verbandstag einberufen.
[+++ Zum Bericht +++](#)

7.2 Vorstellung: Schiedsrichter-Obmann Frank Pöckelmann

Wie ein Weißenfelser über Leipzig nach Nordsachsen gelangte

Nordsachsen. Seit dem letzten Verbandstag des Nordsächsischen Fußballverbandes im März dieses Jahres ist Frank Pöckelmann neuer Vorsitzender des Schiedsrichterausschusses.

Er trat damit die Nachfolge von Matthias Wüste an, der das Amt aus beruflichen Gründen abgeben musste.



Auszeichnung für Frank anlässlich 50 Jahre SR mit der Bronzenen Ehrennadel des SFV und der DFB-Uhr

PERSÖNLICHES

Geboren: 08. April 1963 in Weißenfels

Beruf: Elektromonteur/Elektroingenieur;

Lehrmeister für Elektroberufe;

Versicherungskaufmann, -fachwirt;

Seit 2025 im Ruhestand

Familie: Verheiratet, eine Tochter

2327-mal als Schiri/Assistent in 50 Jahren aufgelaufen

Damit hat sich der NFV einen super erfahrenen Referee gesichert. Schließlich konnte der 63-Jährige just in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum als Schiedsrichter feiern. Nicht ohne Stolz verwies er im Gespräch mit dem Kurier des NFV auf die in diesem halben Jahrhundert von ihm bestrittenen 2327 Begegnungen als Schiedsrichter beziehungsweise als Assistent an der Seitenlinie. Er dürfte damit zu den aktivsten Referees in Nordsachsen zählen.

Begonnen hat seine Schiri-Laufbahn allerdings in Sachsen-Anhalt. Dort hatte er als Sechsjähriger den ersten Kontakt zum Spiel mit dem runden Leder. In einem Dorfverein bei Weißenfels wurde er dort von seinem Vater zunächst als Kicker geschult. Sieben Jahre später entdeckte der Fußballlehrer bei seinem Sohn einen Faible für den Job des Schiedsrichters, überzeugte ihn wenig später, selbst als Spielleiter zu fungieren. Frank Pöckelmann erinnert sich noch an seinen ersten Einsatz, der im Rahmen eines Kleinfeldturniers in Weißenfels erfolgte.

Zwischentitel

Der Kracher stieg in Nordhausen vor 5400 Zuschauern

Über reichlich Spielpraxis und ständige Weiterbildung als Schiri vollzog er in den folgenden Jahren einen steten Aufstieg in Sachen Spielklasse bei seinem Einsatz auf dem grünen Rasen. 1990 bis 1999 piff er in der Amateuroberliga, zwischenzeitlich sogar für ein Jahr in der Regionalliga. In diese Zeit fiel auch sein nachhaltigstes Erlebnis als Schiedsrichter. Vor immerhin 5400 Zuschauern leitete er die Begegnung zwischen Nordhausen und Dynamo Dresden. Aktuell ist er als Referee in der Nordsachsenliga und an der Linie in der Landesklasse aktiv.

Bevor er allerdings als Schiedsrichter in Nordsachsen landete, war er nach beruflichen Veränderungen beim TSV Einheit Lindenthal in Leipzig als Mitglied eingetragen. Über seine aus gemeinsamen Schiri-Einsätzen entstandenen freundschaftlichen Kontakte zum NFV-Vizepräsidenten Andreas Heinrich gelangte Frank Pöckelmann 2011 zum FSV Glesien und daraufhin in die Reihen der NFV-Schiedsrichter. Er hat sich seither nicht nur prima in die Gemeinschaft eingefügt, ist bis heute Referee mit Leidenschaft. So war, so ist es nicht verwunderlich, dass der gebürtige Weissenfelser nicht lange überlegt hat, als es darum ging, die Nachfolge von Matthias Wüste im NFV-Vorstand zu übernehmen.

„Normalerweise müssten 200 registrierte SR reichen“

„Mir war bewusst, dass gerade die Arbeit an der Spitze des Schiedsrichterausschusses eine nicht einfache Herausforderung darstellt. Von der steten Gewinnung und Ausbildung junger Spielleiter bis hin zur Gewährleistung der von den Ansetzern vorgegebenen Einsätze reicht die Aufgabenpalette“, umreißt Pöckelmann Teile seines ehrenamtlichen Tätigkeitsbereiches.

Als Herausforderung besonderer Art bezeichnet er die kontinuierliche Entwicklung, den Aufbau junger talentierter Schiris für den Einsatz in höheren Spielklassen. Aktuell gelte es dabei, bis Ende Juni zwei Plätze für die Landesebene zu besetzen, die entsprechenden Sportfreunde inklusive deren Bereitschaft, die damit verbundenen Belastungen zu tragen, zu gewinnen.

Bei momentan rund 200 Schiedsrichtern im Bereich des NFV sollte es theoretisch möglich sein, den kompletten Spielbetrieb des NFV abzusichern! Wenn... ja wenn jeder der 200 die vorgeschriebenen mindestens 15 Einsätze pro Saison absolvieren würde. Hier sieht der neue Schiri-Chef im engen Kontakt mit den Vereinen eine Sisyphusarbeit vor sich, die es zu bewältigen gilt. Ob dabei oder bei anderen Themen setzt der „Neue“ auf ständige offene Kommunikation. „Wie auf dem Platz, wo ich mich als ruhigen, sachlichen Leiter sehe“:

Das Gespräch führte Thomas Stöber

Impressum:

Herausgeber: Nordsächsischer Fußballverband e.V.

Offizielle Homepage: www.fv-nordsachsen.de

Redaktion: Tobias Bendel, Volkmar Beier, Daniel Bela, Claudia Werner, Frank Pöckelmann, Thomas Stöber, Jens Barth